

27. Januar 2026
Research-Comment

SMC Research

Small and Mid Cap Research



Platz 1

Europe
Industrials



Platz 1 & 2

German
Software & IT

Mehrfacher Gewinner
renommierter
Analyst Awards

DEWB AG

Wertberichtigung bei aifinyo, aber Fortschritte bei LAIQON und Stableton

Urteil: Hold (unverändert) | Kurs: 2,72 € | Kursziel: 8,70 € (zuvor: 10,00 €)

Analyst: Dipl.-Kfm. Holger Steffen
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

Telefon: +49 (0) 251-13476-93
Telefax: +49 (0) 251-13476-92
E-Mail: kontakt@sc-consult.com
Internet: www.sc-consult.com

Aktuelle Entwicklung



Stammdaten

Sitz:	Jena
Branche:	Beteiligungen
Mitarbeiter:	3 (Holding)
Rechnungslegung:	HGB
ISIN:	DE000A41YCR9
Ticker:	EFF:GR
Kurs:	2,72 Euro
Marktsegment:	Basic Board
Aktienzahl:	1,675 Mio. Stück
Market Cap:	4,6 Mio. Euro
Enterprise Value:	20,7 Mio. Euro
Free-Float:	87 %
Kurs Hoch/Tief (12 M):	6,10 / 2,40 Euro
Ø Umsatz (12 M Xetra):	3,5 Tsd. Euro

GJ-Ende: 31.12.	2024	2025e	2026e
Erlöse Anteilsverkauf*	0,37	2,00	2,00
EBIT (Mio. Euro)	-0,08	-0,68	-0,15
Jahresüberschuss*	-1,53	-5,37	-1,30
EpS (Euro)	-0,91	-3,21	-0,78
Dividende je Aktie	0,00	0,00	0,00
Umsatzwachstum	-52,3%	445,0%	0,0%
Gewinnwachstum	-	-	-
KUV	12,41	2,28	2,28
KGv	-	-	-
KCF	-	19,8	5,7
EV / EBIT	-	-	-
Dividendenrendite	-	-	-

*Mio. Euro

Aktienzusammenlegung vollzogen

DEWB hat die von der Hauptversammlung im letzten September beschlossene Kapitalherabsetzung im Verhältnis von 10 zu 1 vollzogen. Damit wurden faktisch jeweils zehn Aktien zu einer zusammengelegt, was sich entsprechend auf den Börsenkurs ausgewirkt hat. Dieser liegt nun wieder weit über der 1-Euro-Schwelle, was dem Unternehmen perspektivisch die Option gibt, das Wachstum auch mit Hilfe von Kapitalerhöhungen voranzutreiben.

Wertberichtigung belastet Ergebnis

Die operative Entwicklung im Portfolio von DEWB war im letzten Jahr gemischt. Während die wichtigsten Beteiligungen, LAIQON und Stableton, substanzielle Fortschritte erzielt haben, hat aifinyo (DEWB-Anteil: 4,2 Prozent) in einem für das Unternehmen schwierigen Marktumfeld die Erwartungen nicht erfüllt. Das hat dazu geführt, dass jetzt im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten ein nicht liquiditätswirksamer Abwertungsbedarf festgestellt wurde. Dieser belastet das Finanzergebnis von DEWB mit 3,5 Mio. Euro, so dass für 2025 voraussichtlich ein Jahresfehlbetrag von 5,4 Mio. Euro (Vorjahr: 1,5 Mio. Euro) ausgewiesen wird. Dadurch wird das Eigenkapital je Aktie nach aktuellem Stand auf 4,75 Euro sinken.

LAIQON mit optimistischer Prognose

Die Entwicklung von aifinyo ist enttäuschend, für DEWB letztlich aber nicht entscheidend. Maßgeblich ist vielmehr die Performance der Schwergewichte LAIQON (Anteil: 14,8 Prozent) und Stableton (12,2 Prozent). LAIQON hat seine Asset-Basis im vergangenen Geschäftsjahr dank einer Übernahme, einer Vertriebsoffensive sowie großer Projekte mit Partnern wie Union Investment und der Volksbank Rosenheim deutlich ausgeweitet. Per Ende September lag das verwaltete Vermögen bereits bei 10,2 Mrd. Euro, nach 6,5 Mrd. Euro zum Ende des Jahres 2024. Nachdem hohe Investitionen in den Auf- und Ausbau des Geschäfts in den vergangenen Jahren zu deutlichen

operativen Verlusten geführt hatten, soll das kräftig erhöhte AuM-Volumen in Kombination mit weiterem Wachstum im Jahr 2026 die Ertragswende bringen. Dabei dürften die Ergebnisse nach unserer Einschätzung von unterproportional steigenden und in einzelnen Bereichen sogar sinkenden Kosten profitieren. Das Management stellt für 2026 bei einem Umsatz von 53 bis 58 Mio. Euro ein EBITDA von 4,5 bis 7,5 Mio. Euro in Aussicht. Die LAIQON-Aktie hat vor diesem Hintergrund in den vergangenen zwölf Monaten eine Bodenbildung vollzogen. Sollten sich die anvisierten Ergebnisverbesserungen in den kommenden Zahlen bestätigen, könnten daraus weitere positive Impulse entstehen.

Stableton entwickelt sich positiv

Rückenwind verspürt aktuell auch Stableton. Das Unternehmen hat eine Plattform für alternative Investments aufgebaut und konnte zuletzt insbesondere im Bereich vorbörslicher Beteiligungen weiter expandieren. Dank eines breiten Netzwerks ist die Schweizer Gesellschaft in der Lage, über verschiedene Investmentvehikel auch Beteiligungen an amerikanischen „Tech-Unicorns“ mit Bewertungen von über einer Milliarde US-Dollar zu ermöglichen. In einem insgesamt positiven Marktumfeld war dieses Angebot im vergangenen Jahr stark nachgefragt. In der Folge konnte Stableton die verwalteten Assets unter Management weiter ausbauen, was sich in einem anhaltenden Umsatz- und Ergebniswachstum widerspiegelt.

Anteilswerte aktualisiert

Das hatten wir so von Stableton auch erwartet, weswegen wir derzeit keinen Anpassungsbedarf für die Schätzungen zu der Gesellschaft sehen. Damit beträgt der Wert des Anteilspakets von DEWB weiterhin 5,3 Mio. Euro. Eine kleine Steigerung gab es hingegen bei LAIQON, wo wir weiterhin den fundamental ermittelten fairen Wert (abzüglich eines pauschalen Paketabschlags von 25 Prozent) ansetzen. Diesen haben wir in unserem letzten Update zu LAIQON (am 4. Dezember 2025) auf 10,40 Euro je Aktie geschätzt. Abwertungsbedarf gibt es hingegen beim aifinyo-Anteil. Obwohl wir diesen mit 2,1 Mio. Euro schon zuvor vorsichtig geschätzt hatten, scheint das – Stand

jetzt – trotzdem zu optimistisch gewesen zu sein. Wir nutzen nun den – niedrigen und wenig liquiden – Börsenkurs aus Hamburg, der aus unserer Sicht den fundamentalen Wert aber eher unterschätzen dürfte. Demgegenüber greifen wir im Fall von Cashlink nach wie vor auf den geschätzten Buchwert zurück (0,7 Mio. Euro) und für die NAGA-Position setzen wir den anteiligen Börsenwert (abzüglich 25 Prozent Paketabschlag) an, der angesichts der geringen Größenordnung aber fast vernachlässigbar ist.

Sum-of-the-Parts-Bewertung	Anteil	Wert
LAIQON	14,8%	24,4
Stableton	12,2%	5,3
aifinyo	4,2%	0,4
Cashlink	3,2%	0,7
NAGA	0,2%	0,1
Portfoliowert (in Mio. Euro)		30,8
Nettofinanzvermögen		-16,3
Potenzialwert (in Mio. Euro)		14,5
je Aktie (in Euro)		8,68

Schätzungen von SMC-Research

Neues Kursziel: 8,70 Euro

Darüber hinaus haben wir die Strukturkosten des zweiten Halbjahres in der Abwärtsrevision der Nettofinanzposition von -15,3 auf -16,3 Mio. Euro berücksichtigt. In Summe hat sich der Potenzialwert je Aktie von bislang 10,10 Euro (angepasst nach Aktienzusammenlegung) auf 8,68 Euro reduziert, wofür insbesondere die Abwertung von aifinyo verantwortlich ist. Unser neues Kursziel beläuft sich damit auf 8,70 Euro. Das Prognoserisiko unserer Schätzungen stuften wir angesichts der volatilen Entwicklung an den Kapitalmärkten und den Auswirkungen auf den Fintech-Sektor aktuell weiter als überdurchschnittlich (5 von 6 Punkten) ein.

Fazit

In der Portfolioentwicklung von DEWB gab es im letzten Jahr Licht und Schatten. Die Entwicklung von aifinyo hat enttäuscht, was im Jahresabschluss von DEWB zu einer größeren nicht liquiditätswirksamen

Wertberichtigung führt, weswegen der Jahresverlust voraussichtlich bei 5,4 Mio. Euro liegen wird.

Zugleich haben sich die Schwergewichte LAIQON und Stableton aber positiv entwickelt, und eine Fortsetzung dieses Trends in 2026 scheint durchaus wahrscheinlich. Perspektivisch könnte das die Möglichkeit zumindest für einen Teilverkauf der Anteile eröffnen. Darüber hinaus hat sich das Unternehmen mit einer Kapitalherabsetzung im Verhältnis von 10 zu 1 auch die Option erschlossen, wieder mit Hilfe von Kapitalerhöhungen zu wachsen.

Aktuell notiert die Aktie mit einem deutlichen Abschlag zum Buchwert je Aktie. Dieser dürfte sich nach

dem zu erwartenden Jahresverlust 2025 auf 4,75 Euro je Aktie belaufen, rund 75 Prozent über dem aktuellen Kurs. Den Potenzialwert taxieren wir im Wesentlichen auf Basis einer zumindest planmäßigen Weiterentwicklung von LAIQON und Stableton sogar auf 8,70 Euro je Aktie.

Damit dieses Potenzial realisiert wird, sind aber vermutlich weitere Fortschritte der größten Beteiligungen notwendig, die rentable Teilverkäufe zumindest in greifbare Nähe rücken würden. Bis dahin lautet unser Urteil weiterhin „Hold“.

Anhang I: SWOT-Analyse

Stärken

- Das Management kann einen beeindruckenden Track-Record profitabler Exits vorweisen.
- Diversifiziertes Portfolio mit fünf Beteiligungen im Wachstumsmarkt Digital Finance.
- Auch dank der Kernbeteiligung LAIQON starke Position und gute Vernetzung in der Zielbranche.
- Das Unternehmen weist mit rund 30 Prozent eine solide Eigenkapitalquote auf.
- Mit LAIQON ist die wichtigste Portfolioposition bereits börsennotiert und damit relativ liquide.
- Die Strukturkosten der Gesellschaft sind mit unter 1 Mio. Euro p.a. sehr gering.

Chancen

- Am Fintech-Markt gibt es erste Anzeichen für eine Erholung. Das könnte die Bewertungen und die Exit-Chancen verbessern.
- LAIQON könnte sich perspektivisch zu einem Dividententitel entwickeln, womit DEWB in der Lage wäre, die Strukturkosten auch ohne Anteilsverkäufe (zumindest teilweise) zu decken.
- Die Kernbeteiligungen streben ein sehr dynamisches Wachstum an, was Potenzial für hohe Wertsteigerungen bietet.
- Der Digital-Finance-Markt ist stark in Bewegung, daher können innovative Unternehmen in relativ kurzer Zeit große Fortschritte erzielen.
- Mit dem anvisierten weiteren Portfolioausbau wird die Diversifikation gestärkt und perspektivisch die Einnahmeentwicklung verstetigt.

Schwächen

- Einnahmen generiert DEWB nur mit diskontinuierlich anfallenden Exits, was eine hohe Ergebnisvolatilität bedingt.
- Die Zeitpunkte künftiger Exits hängen von vielen Determinanten ab und sind schwer prognostizierbar.
- In Perioden ohne Verkäufe sorgen die Strukturkosten für negative Ergebnisse.
- Das hohe Gewicht von LAIQON reduziert den Diversifikationseffekt des Portfolios.
- Ein großer Teil der Beteiligungen ist noch relativ jung. Bis zu einem profitablen Exit könnte es noch länger dauern.

Risiken

- Das nach wie vor schwierige Umfeld im Small-Cap- und Fintech-Segment könnte Exits oder größere Kapitalmaßnahmen weiterhin verhindern, solange wären die Entwicklungsmöglichkeiten für die Gesellschaft begrenzt.
- Sollte sich die Kurstrendwende bei LAIQON nicht fortsetzen, könnte ein Teilverkauf perspektivisch nur mit einem Verlust realisiert werden.
- Der Konsolidierungsdruck in der Digital-Finance-Industrie könnte weiter anhalten.
- Planverfehlungen einzelner Portfoliogesellschaften gehören im Beteiligungsgeschäft zum Alltag und können hohe Abschreibungen nach sich ziehen.
- In einem sehr dynamischen Marktumfeld im Bereich Digital Finance könnte DEWB auf die falschen technologischen Trends setzen.

Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

Bilanzprognose

Mio. Euro	12 2022 Ist	12 2023 Ist	12 2024 Ist	12 2025e	12 2026e
AKTIVA					
I. AV Summe	30,49	30,32	30,04	24,84	23,04
II. UV Summe	5,30	1,59	1,32	2,01	2,71
PASSIVA					
I. Eigenkapital	16,48	14,86	13,33	7,95	6,65
II. Rückstellungen	1,48	1,37	1,16	1,36	1,56
III. Fremdkapital	17,85	15,68	16,88	17,55	17,55
BILANZSUMME	35,82	31,91	31,37	26,86	25,75

GUV-Prognose

Mio. Euro	12 2022 Ist	12 2023 Ist	12 2024 Ist	12 2025e	12 2026e
Erlöse Anteilsverkauf	0,00	0,77	0,37	2,00	2,00
EBITDA	-0,88	-0,72	-0,07	-0,68	-0,15
EBIT	-0,88	-0,72	-0,08	-0,68	-0,15
JÜ	-4,80	-1,62	-1,53	-5,37	-1,30
EPS	-2,87	-0,97	-0,91	-3,21	-0,78

Cashflow-Prognose

Mio. Euro	12 2022 Ist	12 2023 Ist	12 2024 Ist	12 2025e	12 2026e
CF operativ	-3,90	-1,20	-1,47	0,23	0,80
CF aus Investition	0,00	0,00	0,00	-0,20	-0,20
CF Finanzierung	4,20	0,94	1,33	0,66	0,00
Liquidität Jahresanfang	0,83	1,12	0,86	0,72	1,41
Liquidität Jahresende	1,12	0,86	0,72	1,41	2,01

Impressum & Disclaimer

Impressum

Herausgeber

sc-consult GmbH

Alter Steinweg 46

48143 Münster

Internet: www.sc-consult.com

Telefon: +49 (0) 251-13476-94

Telefax: +49 (0) 251-13476-92

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Verantwortlicher Analyst

Dipl.-Kfm. Holger Steffen

Charts

Die Charts wurden mittels Tai-Pan (www.lp-software.de) erstellt.

Disclaimer

Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Strasse 108, D-53117 Bonn.

1) Interessenkonflikte

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH und/oder ein nahestehendes Unternehmen unterhält/unterhalten mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrument auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 5)

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

II) Erstellung und Aktualisierung

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl.-Kfm. Holger Steffen

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 26.01.2026 um 18:25 Uhr fertiggestellt und am 27.01.2026 um 9:00 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlicheren Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
28.10.2025	Hold	10,00 Euro*	1), 5)
07.07.2025	Hold	10,00 Euro*	1)
30.09.2024	Hold	14,00 Euro*	1)
30.04.2024	Speculative Buy	18,00 Euro*	1)

* Anpassung an Aktienzusammenlegung 10:1 vom 8.1.2026

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: Zwei Updates und ein Comment

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

III) Kooperation mit der BankM

1) Diese Studie wird gemäß Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 Art. 8 Abs. 1 und 2 weitergegeben von BankM AG. Die BankM AG unterliegt der Beaufsichtigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Die BankM AG

- verfügt über keine wesentliche Beteiligung (über 5%) an dem Emittenten,
- war innerhalb der vergangenen zwölf Monate nicht an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Finanzanalyse sind,
- war innerhalb der vergangenen 12 Monate weder an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbankgeschäften gegenüber dem Emittenten gebunden noch hat sie aus solchen Vereinbarungen Leistungen oder Leistungsversprechen erhalten
- hat keine sonstigen bedeutenden finanziellen Interessen in Bezug auf den Emittenten oder den Gegenstand der Finanzanalyse.

Haftungsausschluss

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes

Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.

Copyright

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.